

PROTOKOLL

der 1. Sitzung des Ortsbeirates Langendamm der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten am 24.09.2019

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Tagungsort: Tonnenbundhaus Langendamm, Weidensteig 1, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Udo Voß anwesend

Mitglieder

Herr Michael Baum anwesend
Herr Jan-Mario Georgi entschuldigt
Herr Hans-Dieter Konkol anwesend
Herr Axel Krauel anwesend
Herr Fabian Stutz anwesend
Herr Ilonka Zobel anwesend ab 18:40 Uhr

Schriftführer

Frau Antje Weilandt anwesend

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Wahl des Ausschußvorsitzenden/der Ausschußvorsitzenden
- 4 Wahl des ersten Stellvertreters/der ersten Stellvertreterin des/der Vorsitzenden
- 5 Wahl des zweiten Stellvertreters/der zweiten Stellvertreterin des/der Vorsitzenden
- 6 Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung mit Protokollkontrolle
- 7 Aufstellungsbeschluss über die Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB der Stadt Ribnitz-Damgarten für den Bereich "Damgartener Weg II", OT Tempel
- 8 Satzungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wohnbebauung Heideweg", OT Langendamm
- 9 Beschluss zur Fortführung des Verfahrens über die II. Änderung und II. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wohnbebauung Heideweg", OT Langendamm im Verfahren nach § 13 b BauGB

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Voß eröffnete als ältestes Ausschussmitglied die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt 5 anwesenden Mitgliedern fest

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

TOP 3 Wahl des Ausschußvorsitzenden/der Ausschußvorsitzenden

Als Kandidat für den Vorsitz schlug Herr Konkol Herrn Voß vor. Die Wahl fand, nach Abfrage von Herrn Voß, öffentlich durch Handzeichen statt. Herr Voß wurde einstimmig gewählt. Herr Konkol gratulierte dem gewählten Ausschussvorsitzenden und verpflichtete Herrn Voß auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten. Herr Voß übernahm die Leitung der Sitzung.

TOP 4 Wahl des ersten Stellvertreters/der ersten Stellvertreterin des/der Vorsitzenden

Herr Voß erfragte die Vorschläge für die Position des/der 1. stellvertretenden Vorsitzenden. Herr Konkol schlägt Frau Zobel vor, die aber ablehnt. Es wird Herr Konkol vorgeschlagen. Herr Voß unterbreitete den Vorschlag wieder Herrn Georgie zu wählen. Er hatte, trotz seiner Abwesenheit, seine Bereitschaft bekundet.

In öffentlicher Abstimmung wurde wie folgt gewählt.

2 Stimmen für Herrn Konkol

4 Stimmen für Herrn Georgi

Somit wurde Herr Georgie als 1. Stellvertretender Vorsitzender gewählt.

Herr Voß wird auf der nächsten Sitzung Herrn Georgi verpflichteten.

TOP 5 Wahl des zweiten Stellvertreters/der zweiten Stellvertreterin des/der Vorsitzenden

Zur Wahl wurde von Herr Krauel Herr Konkol vorgeschlagen. Bei einer Enthaltung wurde Herr Konkol mit 5 Stimmen gewählt. Er nahm die Wahl an. Herr Voß vereidigte ihn und auch alle anderen Ausschussmitglieder.

TOP 6 Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung mit Protokollkontrolle

Herr Voß ging das Protokoll der letzten Sitzung durch folgende Anmerkungen gab es:

1. Eine klare Aussage zur Entwicklung von Pütznitz soll demnächst erfolgen.
2. Die Plattenstrasse in Tempel ist auf Grund ihrer Baulichkeit keine Entlastungsstrasse. Es wird eine entsprechende Beschilderung gefordert. Die Straße sollte nur für landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben werden.

3. Von der Verwaltung und vom Bauhof wird eine schnelle Lösung zur dauerhaften Beseitigung der Verschmutzung der Kurven im Heideweg Kreuzung Seereihe und Kreuzung Hummelberg sowie Weidensteig gefordert. Die vorliegenden Vorschläge sind nicht ausreichend. Eine Radiusvergrößerung in befestigter Form ist notwendig.
4. Die straßenseitige Beschriftung für die 30km/h soll auf folgenden Straßenabschnitten erfolgen:
 - Ortseingang, Heideweg von Kückenshagen kommend
 - Ortseingang, Weidensteig
 - Ortseingang Wasserreihe vom Wald kommend
5. die erste Aufpflasterung in der Waldreihe wurde von der Firma Voss& Herrmann runtergesetzt. Die andere Aufpflasterung soll der Bauhof machen.
6. nach Fertigstellung der Verlegung vom Glasfaserkabel wird die Asphaltdecke erneuert
7. Abnahmen der Verlegungsleistungen sind noch nicht erfolgt, Schäden werden dokumentiert und weitergeleitet.
8. Die Brunnenbohrungen werden im Januar/Februar fertiggestellt.

TOP 7 Aufstellungsbeschluss über die Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB der Stadt Ribnitz-Damgarten für den Bereich "Damgartener Weg II", OT Tempel

Aus der Sicht der Bewohner vom Ortsteil Tempel ist die Bebauung optimal. Herr Baum fragt an, ob nur Eigenheime oder auch Mehrfamilienhäuser entstehen könnten.

Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-19/003

Aufstellungsbeschluss über die Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB der Stadt Ribnitz-Damgarten für den Bereich „Damgartener Weg II“, OT Tempel

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

Für das Flurstück 89/2 tlw. der Flur 1 Gemarkung Tempel wird eine Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB aufgestellt.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Norden und Westen durch landwirtschaftlich genutzte Fläche
- im Osten durch das Wohngrundstück „Damgartener Weg 17 / 17a“
- im Süden durch die Straße „Damgartener Weg“

Es werden folgende Planziele angestrebt:

- bauliche Abrundung und Nachverdichtung der Ortsrandlage
- Bebauung für eine Wohnnutzung unter Berücksichtigung einer geordneten und nachhaltigen städtebaulichen und gestalterischen Entwicklung

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Beschlussempfehlung für die Stadtvertretung:

Abstimmungsergebnis

Anzahl der Mitglieder:	7						
davon anwesend:	6	Ja-Stimmen:	6	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

TOP 8 Satzungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wohnbebauung Heideweg", OT Langendamm

Herr Voss erläuterte die zu beschließende Vorlage. Fragen gab es keine.

Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-19/012

Satzungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Heideweg“, OT Langendamm

1. Die während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB des Entwurfes der I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten „Wohnbebauung Heideweg“ durch die Öffentlichkeit vorgebrachten Stellungnahmen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung laut den in der Beschlussvorlage vom 10. Juli 2019 niedergelegten Behandlungsvorschlägen geprüft (Abwägungsprotokoll). Der Bürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, welche Anregungen und Bedenken vorgetragen haben, von diesem Ergebnis unter Angabe von Gründen in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) beschließt die Stadtvertretung die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten „Wohnbebauung Heideweg“, bestehend aus dem Planteil (Planzeichnung - Teil A) und dem Textteil (textliche und gestalterische Festsetzungen - Teil B) mit Stand vom 10. Juli 2019 als Satzung.
3. Die Begründung mit Stand vom 10. Juli 2019 wird gebilligt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss der I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten „Wohnbebauung Heideweg“ ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
Mit der Bekanntmachung tritt die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 „Wohnbebauung Heideweg“ der Stadt Ribnitz-Damgarten, in Kraft.

Beschlussempfehlung für die Stadtvertretung:

Abstimmungsergebnis

Anzahl der Mitglieder:	7						
davon anwesend:	6	Ja-Stimmen:	6	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

TOP 9 Beschluss zur Fortführung des Verfahrens über die II. Änderung und II. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wohnbebauung Heideweg", OT Langendamm im Verfahren nach § 13 b BauGB

Herr Voss erklärte die Zeichnung zur Vorlage. Alle Ausschußmitglieder sind für eine Wohnbebauung in diesem Bereich. Unverständnis herrscht zur derzeitigen Situation. Die Verwaltung möchte bitte prüfen, ob im angrenzenden Bereich des Wohngebietes (Heideweg 28a), eine Baugenehmigung für die Schaffung eines Lagerplatzes und der Errichtung von Anlagen für lärmintensive Tätigkeiten (Holzverarbeitung) vorliegt.

Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-19/015

Beschluss zur Fortführung des Verfahrens über die II. Änderung und II. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Heideweg“, OT Langendamm im Verfahren nach § 13 b BauGB

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Das Verfahren der II. Änderung und II. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 32 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Heideweg“, OT Langendamm wird im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren gem. § 13a BauGB) fortgeführt.

2. Gemäß § 13 b BauGB i.V.m. § 13 a Abs. 2 BauGB gelten im beschleunigten Verfahren die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Nach § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden.

3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlussempfehlung für die Stadtvertretung:

Abstimmungsergebnis

Anzahl der Mitglieder:	7						
davon anwesend:	6	Ja-Stimmen:	6	Nein-Stimmen:	0	Stimmenthaltungen:	0

TOP 10 Anfragen/Mitteilungen

- Nächster Sitzungstermin: 26.11.2019, 18:30 Uhr dann wieder am 14.01.2020
- Thema für die nächste Sitzung: Bebauung in den Ortsteilen
- die Erweiterung des Spielplatzes wurde lobend zur Kenntniss genommen
- die Landwirte sollen angeschrieben werden, da bei Viehtrieb die Straßen stark verschmutzen und nicht wieder gereinigt werden
- der Bau des Bürgersteiges auf der rechten Straßenseite in Dechowshof soll in die Haushaltsplanung aufgenommen werden
- die Bankettstreifen sind zu kontrollieren. (Steinablagerungen)
- die Bank auf dem Spielplatz ist zu reparieren.
- die Weiden auf dem Verbindungsweg sind zu beschneiden.


Herr Udo Voß
Vorsitzender


Antje Weilandt
Protokollführerin